

BLSV zeichnet TSG-Vorsitzenden Werner Windisch aus

Seit über 40 Jahren als Funktionär tätig – Ernst Werner überreicht die Verdienstnadel in Gold mit Brillanten

Weierhammer. (Ist) „Es ist mir eine Freude, einen ungemein verdienten Sportler und Sportfunktionär auszuzeichnen“, hat es Ernst Werner, Vorsitzender des Kreises Neustadt/WN-Weiden des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV) am Sonntagnachmittag bei der Jahreshauptversammlung der TSG Mantel-Weierhammer in der TSG-Turnhalle auf den Punkt gebracht. Denn der BLSV-Kreischef überreichte ersten Vorsitzenden Werner Windisch die Verdienstnadel in Gold mit Brillanten, eine der höchsten Ehrungen des BLSV.

Windisch war von 1976 bis 1978 und von 1980 bis 1990 Abteilungsleiter bei den TSG-Faustballern, von 1982 bis 1990 dritter Vorsitzender des Hauptvereins und seit 1990 bis heute erster Vorsitzender. Für seine unermüdlichen Verdienste und seinem Einsatz für die TSG, bei der er bereits seit 60 Jahren Mitglied ist, wurde im bereits die silberne und goldene Vereinsehrennadel zuteil und nun am Sonntag für seine 40-jährige Arbeit als Funktionär die BLSV-Ehrung.

Werner gab in seiner Laudatio einen kleinen Rückblick auf die vielen Tätigkeiten, die Windisch bereits für seine TSG geleistet hat. So fielen in den Beginn seiner Amtszeit im Jahr 1990 gleich der Neubau des Tennisheims und der Tennisplätze, für die er sich für die Organisation, Baubegleitung und auch Finanzierung verantwortlich zeigte. „1994 stand ganz im Zeichen des 75-jährigen Vereinsjubiläums. Die Organisation und Durchführung für die Sportwoche und den Festabend trug seine Handschrift“, wusste Werner. Windischs Hauptaufgabe in den letzten Jahren sei die Renovierung und Modernisierung der vereinseigenen Turnhalle gewesen, die er unermüdlich vorangetrieben habe.

„Bei den Arbeitsdiensten war er immer mit an erster Stelle dabei. Da vieles in Eigenregie gemacht wurde, bedurfte es immer wieder seiner guten Motivierung, um genug Leute für die Arbeitseinsätze zu erhalten. Dies ist auch hervorragend gelungen“, lobte der BLSV-Kreisvorsitzende. Ebenso sei er bestrebt gewesen, die Vereinsgaststätte zu erneuern. Um diesen Treffpunkt für alle Vereinsmitglieder zu erhalten, sei er sogar als Vereinswirt eingesprungen, um die Zeit eines fehlenden Wirtes zu überbrücken.



Bildtext: BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner (3. v. r.) zeichnete am Sonntag bei der Jahreshauptversammlung der TSG Mantel-Weiherhammer den ersten Vorsitzenden Werner Windisch (4. v. r.) für seine 40-jährige Tätigkeit als Sport-Funktionär aus. **Foto:** Ist